

COMMISSION

Jugendleiter / Youth Leaders / Moniteurs des Jeunes

Ausschreibung

**XXV.
Internationale Jugendfeuerwehrbegegnung
&
Weltmeisterschaft der Jugendfeuerwehren in den
traditionellen CTIF-Disziplinen
vom 13. – 18. Juli 2026 in
Šumperk / Tschechien**



Jörn-Hendrik Kuinke
Chairman of the CTIF
Youth Leader Commission
Tel.: 0049 / 172 38 36 130
kuinke@jugendfeuerwehr.de

Michael Wagner
International Youth - Adjudicator
of the CTIF
Tel.: 0043 / 650 25 188 01
michael.wagner@wl.oelfv.at

Ausschreibung XXV. Internationalen Jugendfeuerwehrbegegnung

Inhalt

- A) Allgemeines**
- B) Organisation**
- C) Information zum Bewerb, Anmeldung und Kosten**
- D) Informationen zum Jugendlager**
- E) Sonstige Informationen**

A) Allgemeines

Die Ausschreibung der 25. Internationalen Jugendfeuerwehrbegegnung (IJFB) erfolgt nach Beschluss der Internationalen Jugendleiterkommission und nach Genehmigung durch den Exekutiven Rat des CTIF.

Die 25. IJFB findet von Montag, den 13. Juli bis Samstag, den 18. Juli 2025 in Šumperk (Tschechien), unter der Leitung der Internationalen Jugendleiterkommission (IJLK) des CTIF statt.

Mit der örtlichen Organisation ist der Landesverband der Freiwilligen Feuerwehren Böhmens, Mährens und Schlesiens durch Beauftragung des tschechischen Nationalkomitee CTIF betraut.

Die Leitung der Organisation für das CTIF übernimmt der Vorsitzende der Internationalen Jugendleiterkommission, Jörn-Hendrik KUINKE.

Mit der Bewerbungsleitung ist vom CTIF der Internationale Bewerbungsleiter für die IJFB, Michael Wagner, Österreich, beauftragt worden.

Über die technische Durchführung der Internationalen Jugendfeuerwehrbewerbe geben die Internationalen Bewerbungsbestimmungen für Jugendfeuerwehren in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Festlegungen anlässlich der Bewerberschulung 2025 Auskunft.

Bei Differenzen in der Auslegung der Bewerbungsbestimmung ist allein die **DEUTSCHE VERSION** gültig.

Die Einladung ergeht an alle Nationalen Feuerwehrverbände des CTIF und es ist zu hoffen, dass möglichst viele Verbände Jugendgruppen zur Begegnung entsenden.

B) Organisation

1. Nationales Organisationsteam

Für die Organisation der Jugendfeuerwehrbegegnung ist das Nationale Organisationskomitee Böhmens, Mährens und Schlesiens unter Leitung von **Bürgermeisterin Ing. Monika Němečková** verantwortlich.

2. Organisationskomitee der internationalen Jugendleiterkommission des CTIF

- Für die Jugendfeuerwehr zuständiges Mitglied des CTIF-Exekutiven Rates
Nedeljko Vukalović
- Vorsitzender der internationalen Jugendleiterkommission
Jörn-Hendrik Kuinke, Deutschland
- Bewerbsleiter für die internationalen Jugendfeuerwehrbewerbe
LFR Michael Wagner, Österreich
- Lagerleiter des internationalen Jugendlagers
Uroš Leskovar, Slowenien
Andrea Dopitová, Tschechien
- Vorstellung der Nationen
Teresa Tiszbieriek, Polen
Milena Sobotková, Tschechien
- Ausstellung der Nationen
Christian Patzelt, Deutschland
Milena Sobotková, Tschechien
- Lagerolympiade
Jens Tegengren, Finnland
Martina Leváková, Tschechien

C) Informationen zum Bewerb, Anmeldung und Kosten

1. Allgemeine Bestimmungen

- 1.1. Bei der 25. IJFB gelten die Internationalen Bewerbungsbestimmungen der Jugendfeuerwehren in der aktuellen Fassung. Gemäß der in diesem Regelwerk festgelegten Altersgrenzen können **die Jahrgänge 2010 bis 2016, mit Beschluss der IJLK können auch jüngere Jahrgänge**, an diesem Bewerb teilnehmen, diese werden jedoch mit einem Alter von 10 Jahren gerechnet.
- 1.2. Der Bewerb setzt sich aus der **Feuerwehrhindernisübung** und dem **400 m Staffellauf** zusammen.
- 1.3. Die **Mannschaftsstärke** einer Gruppe besteht aus **10 Jugendlichen** (einschließlich 1 Reservemitglied) und **2 Jugendbetreuern**.

Gemischte Bewerbungsgruppen (Jungen und Mädchen) dürfen teilnehmen, werden jedoch nicht als gesonderte Wertungsklasse geführt.

Mit Beschluss der IJLK und in Abstimmung mit der durchführenden Feuerwehr, besteht die Möglichkeit für jede Nation eine zusätzliche Gruppe – **ausschließlich Mädchen** – zu entsenden, sodass pro Nation maximal 3 Gruppen teilnehmen können. Diese 3 Gruppen müssen entweder 2 Jungen- oder gemischte Gruppen und 1 Mädchengruppe umfassen oder auch 2 Mädchengruppen und 1 Jungen- oder gemischte Gruppe, jedoch nicht 3 Jungen-, 3 Mädchengruppen oder 3 gemischte Gruppen.

Damit sollen den Mädchengruppen entsprechende Chancen eingeräumt werden, sodass die nationale Entsendung von Mädchengruppen nicht zu Lasten der Jungen- oder gemischten Gruppen geht. Diese zusätzliche Entsendung einer Gruppe ist immer nur dann möglich, wenn die veranstaltende Feuerwehr Unterbringungsmöglichkeiten hat.

Pro nationalem Feuerwehrverband sind zur internationalen Jugendfeuerwehrbegegnung folgende Teilnehmer zugelassen:

- **drei Jugendgruppen** (Aufteilung siehe oben)
- **ein Delegationsleiter-Jugend**
- **ein Trainer-Jugend**
- **ein Masseur-Jugend**
- **ein Übersetzer-Jugend**

Maximal können 40 Personen pro Nation im Jugendlager untergebracht werden.

Jene Nation, welche den letzten Gewinner des Vetter-Pokals stellt, darf mit einer zusätzlichen Bewerbungsgruppe – als Titelverteidiger - dieser Nation am Bewerb antreten (gem. Punkt 1.3. max. 12 Personen 10 Jugend + 2 Betreuer).

Jene Nation, welche die letzten Gewinnerinnen des Lappeenranta-Pokals stellt, darf mit einer zusätzlichen Mädchenmannschaft – als Titelverteidiger - dieser Nation am Bewerb antreten (gem. Punkt 1.3. max. 12 Personen 10 Jugend + 2 Betreuer).

Laut Beschluss des Exekutiven Rates vom 25. und 26. März 1994 wird dem **Gastgeberland (Tschechien)** die Möglichkeit eingeräumt, **vier (davon mindestens eine Mädchengruppe) Bewerbungsgruppen** zu dem Bewerb zu entsenden.

2. Geräte und Ausrüstung

- 2.1. Den Bewerbungsgruppen wird vom Nationalen Organisationskomitee und von der intern. Bewerbungsleitung, das gemäß der Bewerbungsbestimmung festgelegte Bewerbungsgerät, für den Bewerb beigestellt.
- 2.2. Die Bewerbungsgeräte können auf der Homepage: www.ctif.cz eingesehen werden.
- 2.3. Die persönliche Ausrüstung hat jeder Wettbewerbsteilnehmer selbst mitzubringen. Erforderlich sind der landesübliche Arbeitsanzug (keine Sportbekleidung bzw. Trainingsanzug) der Feuerwehrjugend (Uniform), sowie ein Schutzhelm für die Feuerwehrhindernisübung. Beim Bewerb und Training sind der landesübliche Arbeitsanzug (keine Sportbekleidung bzw. Trainingsanzug) und Schuhwerk (möglichst einheitliche Farbe) zu tragen. Das Tragen von Spikes oder Stollenschuhen ist beim Bewerb und Training nicht gestattet.

Die Bekleidung der Wettbewerbsteilnehmer muss am Training sowie am Bewerb identisch sein.

3. Befehls- und Kommandosprache

- 3.1. Befehle und Kommandos können in der jeweiligen Landessprache gegeben werden. Der Start zur Feuerwehrhindernisübung erfolgt durch eine **Signalpfeife, die mitzubringen ist**, sowie einer Durchsage mit einem Startsignal.
- 3.2. Beim Staffellauf wird das Startsignal durch einen Angriffsbefehl gegeben.

4. Training

- 4.1. Um allen Wettbewerbsteilnehmern gleiche Chancen zu geben, können die Bewerbungsgruppen das Training an zwei Tagen vor dem eigentlichen Bewerb auf dem Wettbewerbsplatz im selben Stadion vornehmen.
- 4.2. Der Trainings- und Wettbewerbsplan wird bei der Anmeldung der Nation dem Delegationsleiter-Jugend übergeben. Jede Gruppe erhält gleich lange Trainingszeiten.

5. Festliche Veranstaltungen

Die Eröffnungsfeier der Jugendfeuerwehrbegegnung findet am **Dienstag, den 14. Juli 2026** im Innenhof des „Pavlnin dvůr“ in der Stadt Šumperk statt.

Die Aufstellung bei der feierlichen Eröffnung der 25. Internationalen Jugendfeuerwehrbegegnung am 14. Juli erfolgt in alphabetischer Reihenfolge, wobei die tschechische Schreibweise der Ländernamen verwendet wird.

Die Nationen tragen an der Spitze bei der Eröffnungsfeier sowie bei der Siegerehrung ihre Namenstafel und dahinter ihre Nationale Fahne, die vom Veranstalterland beigestellt werden.

Den Tafelträger stellt **das Veranstalterland** und den Fahnenträger stellt **die eigene Nation**.

Die Jugendgruppen dürfen ihre eigenen Fahnen/Wimpeln bei der Eröffnungsfeier sowie bei der Siegerehrung in ihrer Gruppe mitnehmen.

Zur feierlichen Siegereverkung am **Samstag, dem 18. Juli 2026** treten alle Jugendgruppen in gleicher Ordnung wie bei der Eröffnung des Jugendlagers an.

6. Anmeldung zur Teilnahme

- 6.1. Um die Vorbereitungen zeitgerecht durchführen zu können, ist es erforderlich, die **Voranmeldung bis 31. Dezember 2025** und die definitive Teilnehmersmeldung mit Namensnennung bis **spätestens 30. März 2026** vorzunehmen.
- 6.2. Zugelassen sind reine Jungen- und Mädchengruppen sowie gemischte Gruppen. Ab drei Mädchengruppen erfolgt eine eigene Wertung.
- 6.3. Nach Eingang aller Anmeldungen wird der Bewerbungsplan erstellt, aus dem ersichtlich ist, an welchem Tag, zu welcher Zeit und auf welcher Bewerbungsbahn die Gruppen zum Bewerb antreten.
- 6.4. Zu den Trainings als auch am Bewerbungstag sind bei der Anmeldung am Trainings- / Bewerbungsort je Teilnehmer ein gültiger Reisepass bzw. ein gültiger Personalausweis dem Berechnungsausschuss vorzulegen.
- 6.5. Mit der Anmeldung zur Teilnahme zur 25. IJFB wird bestätigt, dass die Bewerbungsbestimmungen anerkannt werden.
- 6.5. Die Voranmeldung pro Nation bis zum **31.12.2025** erfolgt mit beigefügter Tabelle.

7. Teilnehmergebühr für Bewerbungsteilnehmer

- 7.1. Die Teilnehmergebühren sind für folgende Teilnehmer zu entrichten:

- Bewerbungsteilnehmer
- Delegationsleiter-Jugend
- Trainer-Jugend
- Übersetzer-Jugend
- Masseur-Jugend
- Bewerber-Jugend,
- Busfahrer

Die Teilnehmergebühr beträgt € **312,-- pro Teilnehmer** für die gesamte Dauer der Veranstaltung:

vom 13. Juli Abendessen (Lunchpaket) bis 18. Juli Mittagessen und Lunchpaket

Die Teilnehmergebühr muss bis spätestens zum **30. April** eingezahlt werden auf.

Jede teilnehmende Nation erhält durch den Ausrichter (Tschechien) eine Rechnung, gemäß den Angaben der Anmeldung.

- 7.2. Wir möchten darauf hinweisen, dass aus organisatorischen Gründen **keine Gruppen vor dem 13. Juli 2026** anreisen können.

Eine Quartiernutzung ist nach dem **18. Juli 2026** aus organisatorischen Gründen **nicht möglich**.

8. Bewerber

Der Bewerberstab setzt sich aus Feuerwehrangehörigen jener nationalen Feuerwehrverbände zusammen, die Gruppen zu der 24. IJFB entsenden.

Die Anzahl der Bewerber ist laut Bewerbungsbestimmung auf **3 Bewerber pro Nation** festgelegt.

Die Anmeldung der Bewerber muss bis zum **28. Februar 2026** über den LINK erfolgen:

[Registration Judges – Formular ausfüllen](#)



Es sind nur Bewerber zu entsenden, welche an der Bewerberschulung im November 2025 in Linz/Österreich teilgenommen haben.

Die **Teilnehmergebühr** gem. Punkt 7 ist für **jeden nominierten Bewerber** zu entrichten.

9. Preise und Wertung

Im Rahmen der 25. Internationalen Jugendfeuerwehrbegegnung werden auch der Vetterpokal und der Wanderpreis der Stadt Lappeenranta vergeben.

Beim Vetterpokal werden alle angetretenen Gruppen gemeinsam gewertet, die ersten drei Gruppen erhalten Geldpreise.

Der Lappeenranta Wanderpreis ist für die erste Mädchengruppe vorgesehen.

Jede Bewerbungsgruppe erhält eine Medaille, jeder Wettbewerbsteilnehmer ein Wettbewerbsabzeichen.

Die Betreuer-Jugend, Delegationsleiter-Jugend, Trainer-Jugend, Übersetzer-Jugend, Masseur-Jugend, Bewerber-Jugend, Mitglieder der IJLK, Vorkommando, sowie das örtl. Organisationspersonal erhalten die Wettbewerbsspanne.

D) Informationen zum Jugendlager

1. Unterbringung

Für die 25. internationale Jugendfeuerwehrbegegnung stehen ausreichend Quartiere in den örtlichen Schulen in Šumperk zur Verfügung.

Die Unterbringung der Jugendgruppen und Betreuer, Delegationsleiter, Masseure, Trainer erfolgt in Schulklassen. Feldbetten werden jedem Teilnehmenden gestellt. Bettzeug ist mitzubringen, WC- und Duschanalgen sind vorhanden.

Die Jugendbewerber sind in Mehrbettzimmer (Studentenheim) untergebracht. Die Zimmer sind mit Schlafbetten, WC- und Dusche ausgestattet. Das Bettzeug ist für Jugendbewerber vorhanden.

Fahrer von Mannschaftstransportfahrzeugen (MTF) können in der Schule untergebracht werden. Sie müssen im Anmeldungsformular richtig angemeldet werden. Sie müssen auch die Teilnehmergebühr bezahlen.

Reisebusse werden auf einem Parkplatz außerhalb der Schulen (Jugendlager) abgestellt. Wir empfehlen den Busfahrer ein Fahrrad oder einen Roller mitzubringen.

Pro angemeldetes Team sind maximal 2 Fahrer von Mannschaftstransportfahrzeugen zulässig.

- 1.1. Delegationsleiter-Jugend, Trainer-Jugend, Masseur-Jugend, Dolmetscher-Jugend, Fahrer von MTW sowie von Reisebussen können in einem Hotel auf eigene Kosten resp. Verbandskosten übernachten, jedoch bleibt der Delegationsleiter für seine Delegation verantwortlich, d.h. er kann seine Verantwortung nicht an eine andere Person übergeben. **Die Teilnehmergebühr für Hotelübernachtung inkl. Verpflegung beträgt 562,00 €. Die Anmeldung ist bis zum 31.12.2025 vorzunehmen.**
- 1.2. Betreuer und Jugendliche müssen im Jugendlager untergebracht werden. Es können nur die Jugendlichen, welche im Anmeldungsformular angemeldet sind, am Bewerb teilnehmen.
- 1.3. Am Anreisetag ist pro Jugendgruppe eine **Kautions von 200,00 €** zu entrichten. Die Kautions dient zur Sicherheit, dass alle Einrichtungsgegenstände ordnungsgemäß und im vollständigen Zustand am Abreisetag übergeben werden. Die Kautions wird bei Abreise rückerstattet, sofern es keine Mängel gegeben hat.

2. Programm

Das detaillierte Programm für die 25. IJFB wird nach Gruppenanmeldung den Nationen zugesendet. Trainings- und Wettbewerbszeiten werden nach Anmeldung der Gruppen erstellt.

2.1. Ausstellung der Nationen

Die Ausstellung der Nationen findet im Zentralpark am Freitagvormittag, den 17. Juli 2026, statt. Die Nationen sollen durch eine Mitmach-Aktion die Bevölkerung und die Jugendgruppen mit einbeziehen, um so das Interesse an der Jugendarbeit zu wecken und den Austausch unter den Nationen zu fördern. Für diese Ausstellung steht jeder Nation eine Fläche von ca. 3 mal 3 Meter zur Verfügung. Jeder Nation wird eine Holzhütte zur Verfügung gestellt.

Für die Gestaltung sind Plakate, Poster, Fotos, Landkarten, Fahnen und landesübliche Ausstellungsstücke mitzubringen.

Es dürfen generell keine alkoholischen Getränke ausgeschenkt werden. Bei nicht Beachtung dieser Vorschrift kann der Stand geschlossen werden.

2.2. Vorstellung der Nationen

Jede Nation hat mit Jugendlichen und Betreuenden, welche an der Internationalen Jugendfeuerwehrbegegnung teilnehmen eine Darbietung (Folklore), die zwischen 3 und 5 Minuten dauert, vorzutragen. Eine Darbietung durch nicht an der Jugendfeuerwehrbegegnung angemeldete Personen ist nicht gestattet.

Bei den Planungen sollten die Jugendlichen aktiv mit einbezogen werden. Die Vorstellungen sollten innovativ sein und sich von den vorherigen Jugendbegegnungen unterscheiden.

Die Vorstellung der Nationen findet am Freitagnachmittag, dem 17. Juli 2026, im Innenhof des „Pavílnin dvůr“ in der Stadt Šumperk statt.

2.3. Lagerolympiade

Die Lagerolympiade findet auf einem Rasengelände (Stadiongelände) nach dem Bewerb (Donnerstag) statt.

2.4. Übersicht Ablaufplan

Montag	13.07.2026	Anreise / Anmeldung
Dienstag	14.07.2026	Training / Eröffnungsveranstaltung, Umzug, Empfang der Delegationsleiter vom Bürgermeister
Mittwoch	15.07.2026	Training
Donnerstag	16.07.2026	Bewerb / Lagerolympiade
Freitag	17.07.2026	Ausstellung und Vorstellung der Nationen
Samstag	18.07.2025	Schlussfeier im Stadion / Abreise

E) Sonstige Informationen

1. Für die Übersetzer, welche von den Nationen mitgebracht werden, gilt als offizielle Sprache DEUTSCH. Diese ist für die Teilnahme an der Internationalen Jugendfeuerwehrbegegnung erforderlich.
2. Weitere Informationen unter www.ctif.cz
3. Offizielle E-Mail-Adresse für organisatorische Anfragen vor Ort:

info-ctifsumperk@dh.cz
4. Auf der Veranstaltung ist bengalisches Feuer verboten (Jugendlager, Stadion, Veranstaltungsorte).
5. Jede Nation erhält einen Nationenbetreuer BETREUER in englischer Sprache, der mit dem Delegationsleiter alle organisatorischen und notwendigen Dinge (z. Bsp. Arztbesuche) lösen wird. Die Nationenbetreuer stehen jeder Mannschaft 24 Stunden zur Verfügung.
6. Es gilt ein striktes Alkohol- und Rauchverbot im Beisein von Kindern und Jugendlichen.

Verteiler:

Internationale Jugendleiterkommission
 Executiver Rat
 Alle nationalen Mitgliedsverbände des CTIF